

Publikationen

Monografien

- [2010] Nation und Territorium im tschechischen politischen Diskurs 1880-1938 (Veröffentlichungen des Collegium Carolinum; Bd. 117), München.
- [1996] Hundert Jahre Nachbarschaft. Die Beziehungen zwischen Österreich und Ungarn 1895-1994. Frankfurt a. Main u.a. (ausgezeichnet mit dem Bischof Dr. Stefan László-Preis 1996).
- [1994] Der ungarische Revisionismus und das Burgenland 1922-1932. Frankfurt a. Main u.a. (Europäische Hochschulschriften, Reihe III, Bd. 616).
- [1993] Arad, November 1918. Oszkár Jászi und die Rumänen in Ungarn 1900-1918. Wien, Köln, Weimar (Zur Kunde Südosteuropas, Bd. 2,19).

Herausgeberschaften

- [2016] gemeinsam mit Justyna Aniceta Turkowska und Alexandra Schweiger, Wissen transnational. Funktionen – Praktiken – Repräsentationen. Marburg.
- [2016] gemeinsam mit Monika Wingender, Kamil Galiullin und Iskander Gilyazov, Mehrsprachigkeit und Multikulturalität in politischen Umbruchphasen im östlichen Europa (Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa. Schriftenreihe des Gießener Zentrums Östliches Europa 2), Wiesbaden.
- [2016] gemeinsam mit Wolfgang Kreft, Grzegorz Strauchold und Rościsław Żerelik, Wrocław/Breslau. Historyczno-topograficzny atlas miast slaskich / Historisch-topographischer Atlas schlesischer Städte – Tom/Band 5, bearbeitet von: Hans-Jürgen Klinik, Jolanta Rusinowska-Troja, Marburg/Wrocław.
- [2015] gemeinsam mit Malte Rolf, Zeitschrift für Geschichtswissenschaft (ZfG), Heft 11 / 2015, 63. Jahrgang.
- [2014] gemeinsam mit Katalin Stráner und Jan Surman: Concepts in Focus: Nomadic Concepts, special section von Contributions to the History of Concepts 9(2).
- [2014] gemeinsam mit Katalin Stráner und Jan Surman: Nomadic Concepts in: Biology, Special Panel in Studies in History and Philosophy of Science Part C: Studies in History and Philosophy of Biological and Biomedical Sciences 48 B.
- [2014] gemeinsam mit Heidrun Kämper und Thomas Raithel: Demokratiegeschichte als Zäsurgeschichte. Diskurse der Frühen Weimarer Republik. Berlin.
- [2013] gemeinsam mit Heidi Hein-Kircher und Rudolf Jaworski: Heimstätten der Nation. Ostmitteleuropäische Vereins- und Gesellschaftshäuser im transnationalen Vergleich. Marburg.
- [2012] gemeinsam mit Monika Heinemann, Hannah Maischein, Monika Flacke und Martin Schulze Wessel: Medien zwischen Fiction-Making und Realitätsanspruch: Konstruktionen historischer Erinnerungen. München.

[2011] gemeinsam mit Monika Heinemann, Hannah Maischein, Monika Flacke und Martin Schulze Wessel: Medien zwischen Fiction-Making und Realitätsanspruch: Konstruktionen historischer Erinnerungen. München.

[2011] 1989 als mediales Ereignis. Marburg (Schwerpunktheft Zeitschrift für Ostmitteleuropa-Forschung 59/4).

[2010] gemeinsam mit Volker Zimmermann und Tomás Nigrin: Loyalitäten im Staatssozialismus. DDR, Tschechoslowakei, Polen. Marburg.

[2009] Schutzvereine in Ostmitteleuropa. Vereinswesen, Sprachenkonflikte und Dynamiken nationaler Mobilisierung 1860-1939. Marburg.

[2008] gemeinsam mit K. Erik Franzen und Martin Schulze Wessel: Diskurse über Zwangsmigrationen in Zentraleuropa. Geschichtspolitik, Fachdebatten, literarisches und lokales Erinnern seit 1989. München 2008 (Veröffentlichungen des Collegium Carolinum 108, XXVII und 559 Seiten)

[2008] Haslinger, Peter (Hg.): Ostmitteleuropa transnational. Leipzig 2008 (Comparativ, Zeitschrift für Globalgeschichte und vergleichende Gesellschaftsforschung, Bd. 18/2).

[2007] gemeinsam mit J. von Puttkamer: Staat, Loyalität und Minderheiten in Ostmittel- und Südosteuropa 1918 - 1941. München (Buchreihe der Kommission für Geschichte und Kultur der Deutschen in Südosteuropa, Bd. 39).

[2006] gemeinsam mit C. Brenner, K. E. Franzen und R. Luft: Geschichtsschreibung zu den böhmischen Ländern im 20. Jahrhundert. Wissenschaftstraditionen - Institutionen - Diskurse. München (Veröffentlichungen des Collegium Carolinum).

[2005] gemeinsam mit D. Mollenhauer: „Arbeit am nationalen Raum“. Deutsche und polnische Rand- und Grenzregionen im Nationalisierungsprozess. (Schwerpunktheft Comparativ 15/2.)

[2005] gemeinsam mit N. Janich: Die Sprache der Politik - Politik mit Sprache. München (forst Arbeitspapiere 29).

[2002] gemeinsam mit M. Fludernik und S. Kaufmann: Der Alteritätsdiskurs des Edlen Wilden. Exotismus, Anthropologie und Zivilisationskritik am Beispiel eines europäischen Topos. Würzburg (Identitäten und Alteritäten, Bd. 10).

[2002] gemeinsam mit R. Luft, C. Brenner, K. E. Franzen, P. Heumos und S. Weiß: Seibt, F.: Deutsche, Tschechen, Sudetendeutsche. Analysen und Stellungnahmen zu Geschichte und Gegenwart aus fünf Jahrzehnten. Festschrift zu seinem 75. Geburtstag. München (Veröffentlichungen des Collegium Carolinum, Bd. 100).

[2001] Regionale und nationale Identitäten. Wechselwirkungen und Spannungsfelder im Zeitalter moderner Staatlichkeit. Würzburg (Identitäten und Alteritäten, Bd. 5).

[1999] Grenze im Kopf. Beiträge zur Geschichte der Grenze in Ostmitteleuropa. Frankfurt am Main u.a. (Wiener Osteuropastudien, Bd. 11).

Aufsätze in Sammelbänden und Fachzeitschriften, Online-Publikationen

[2017] gemeinsam mit Mathias Voigtmann, Wojciech Pieniazek und Vytautas Petronis: Frontiers of Violence. Paramilitärs als Gewaltgemeinschaften im Ostmitteleuropa der 1920er

Jahre, in: Winfried Speitkamp (Hg.): Gewaltgemeinschaften in der Geschichte. Entstehung, Kohäsionskraft und Zerfall, Göttingen, S. 233-254.

[2017]“Wo seid Ihr, Professoren?“ Expertenkommunikation und die Russland-Ukraine-Krise“, in: Manfred Sapper, Volker Weichsel (Hg.), sowie Jan Kusber, Jörn Happel und Heidi Hein-Kircher als Gasthrsg., Osteuropa, „Vermessene Welt. Osteuropaexperten im 20. Jahrhundert, 67. Jg., Heft 1-2, Berlin, S. 67-77.

[2016] gemeinsam mit Justyna Aniceta Turkowska: Wissen im Prozess: Praktiken – Repräsentationen – Inszenierungen, in: Justyna Aniceta Turkowska, Peter Haslinger und Alexandra Schweiger (Hg.): Wissen transnational. Funktionen – Praktiken – Repräsentationen. Marburg, S. 1-12.

[2016] Gesellschaftliche Mehrsprachigkeit und Prozesse der Versicherheitlichung, in: Peter Haslinger, Monika Wingender, Kamil Galiullin und Iskander Gilyazov (Hg.), Mehrsprachigkeit und Multikulturalität in politischen Umbruchphasen im östlichen Europa, Wiesbaden (Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa. Schriftenreihe des Gießener Zentrums Östliches Europa 2), S. 243-256.

[2016] Saint-Germain, Treaty of, in: 1914-1918-online. International Encyclopedia of the First World War, ed. by Ute Daniel, Peter Gatrell, Oliver Janz, Heather Jones, Jennifer Keene, Alan Kramer, and Bill Nasson, issued by Freie Universität Berlin, Berlin 2016-12-06. DOI: <http://dx.doi.org/10.15463/ie1418.11017>.

[2015] gemeinsam mit Tatjana Tönsmeier: Vom digitalen Umgang mit ediertem Grauen – forschungsethische Fragen, H-Soz-Kult, 12.12.2015, <http://www.hsozkult.de/debate/id/diskussionen-2930> (24.2.2016).

[2015] gemeinsam mit Malte Rolf: Einleitung zu „Untergangsszenarien und Zukunftsvisionen: Deutschland und Russland im Fin de Siècle“, in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, Bd. 63 (2015), S. 925-930.

[2014] gemeinsam mit Katalin Stráner und Jan Surman: Nomadic concepts - Biological Concepts and Their Careers beyond Biology, in: Contributions to the History of Concepts 9 (2014), H. 2, S. 1-17.

[2014] gemeinsam mit Katalin Stráner und Jan Surman: Nomadic Concepts in Biology, in: Studies in History and Philosophy of Science Part C: Studies in History and Philosophy of Biological and Biomedical Sciences 48 B (2014), S. 127-129.

[2014] Austria-Hungary, in: Gerwarth, Robert / Maela, Erez (Hg.): Empires at War: 1911-1923. Oxford, S. 73-90. (2015 in chinesischer und arabischer Übersetzung erschien, 2016 in rumänischer, sowie in erneuter Auflage in arabischer Übersetzung erschien.)

[2014] Wissensvermittlung im Zeitalter der Informationsgesellschaft – Archive und Sammlungen im digitalen Wandel, in: Aspelmeier, Jens (Hg.): Veröffentlichungen der Archivschule Marburg Nr. 57, Transparenz für die Bürger? Perspektiven historischer Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit in Archiven, Beiträge zum 17. Archivwissenschaftlichen Kolloquium der Archivschule Marburg. Marburg, S. 31-50.

[2014] Der *spatial turn* und die Geschichtsschreibung zu Ostmitteleuropa in Deutschland (Summary), in: Tönsmeier, Tatjana (Hg.): Zeitschrift für Ostmitteleuropaforschung, Themenheft Grenzen und Räume: Neue Forschungen und Forschungsimpulse. Marburg, S. 74-95.

[2013] gemeinsam mit Rudolf Jaworski und Heidi Hein-Kircher: Einleitung, in: Peter Haslinger, Heidi Hein-Kircher und Rudolf Jaworski (Hg.): Heimstätten der Nation.

Ostmitteleuropäische Vereins- und Gesellschaftshäuser im transnationalen Vergleich. Marburg, S. 1-10.

[2013] gemeinsam mit Vytautas Petronis: Erster Weltkrieg, Systemkonsolidierung und kollektive Gewalt in Ostmitteleuropa. Litauen und der „Eiserne Wolf“, in: Winfried Speitkamp (Hg.): Gewaltgemeinschaften. Von der Spätantike bis ins 20. Jahrhundert. Göttingen, S. 343-369.

[2012] gemeinsam mit Vadim Oswalt: Einleitung: Raumkonzepte, Wahrnehmungsdiskussionen und die Karte als Medium von Politik und Geschichtskultur, in: Peter Haslinger und Vadim Oswalt (Hg.): Kampf der Karten. Propaganda- und Geschichtskarten als politische Instrumente und Identitätstexte. Marburg, S. 1-12.

[2012] How to run a Multilingual Society: Statehood, Administration and Regional Dynamics in Austria-Hungary, 1867-1914, in: Joost Augusteyn und Eric Storm (Hg.): Region and State in Nineteenth-Century Europe. Nation-Building, Regional Identities and Separatism. Basingstoke, S. 111-128.

[2012] Gewaltoptionen und Handlungslogiken im Revolutionsjahr 1989 in Ostmitteleuropa, in: Martin Sabrow (Hg.): 1989 und die Rolle der Gewalt. Göttingen, S. 255-277.

[2011] gemeinsam mit Martin Schulze Wessel und Monika Flacke: Einleitung: Erinnerungen im Zeichen von Medien: Entwicklungen, Ansprüche und Konflikte bei der Repräsentation des Zweiten Weltkrieges, in: Monika Heinemann, Hannah Maischein, Monika Flacke, Peter Haslinger und Martin Schulze Wessel (Hg.): Medien zwischen Fiction-Making und Realitätsanspruch: Konstruktionen historischer Erinnerungen. München, S. I-VII.

[2011] Raumkonzepte am Übergang von Monarchie zur Republik. Das Ende Österreich-Ungarns und tschechische Diskurse über ein nationales Territorium, in: Arnold Suppan (Hg.): Auflösung historischer Konflikte im Donauraum. Festschrift für Ferenc Glatz zum 70. Geburtstag. Budapest, S. 585-591.

[2011] Opferkonkurrenzen und Opferkonjunkturen. Das Beispiel von „Flucht und Vertreibung“ in Deutschland seit 1990, in: Geschichte in Wissenschaft und Unterricht 62, S. 176-190.

[2011] Failing Empires? Strategies and Impacts of Imperial Representation during the Nineteenth Century, in: Jörn Leonhard und Ulrike von Hirschhausen (Hg.): Comparing Empires. Encounters and Transfers in the Long Nineteenth Century. Göttingen 2011, S. 302-307.

[2011] Die Täter und die Opfer. „Heldenplatz“ von Thomas Bernhard, in: Dirk van Laak (Hg.): Literatur, die Geschichte schrieb. Göttingen, S. 253-267.

[2010] Loyalitäten im Staatssozialismus – theoretische und konzeptionelle Grundlagen, in: Volker Zimmermann, Peter Haslinger und Tomás Nigrin (Hg.): Loyalitäten im Staatssozialismus. DDR, Tschechoslowakei, Polen. Marburg, S. 3-21.

[2010] Wissenschaftlichkeit statt Identitätspolitik – zu den „Konzeptionellen Überlegungen für die Ausstellungen der ‚Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung‘“. Diskussionsbeitrag zum Konzept für die Ausstellungen der „Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung“, in: H-Soz-u-Kult [hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/forum/id=1376&type=diskussionen, 29.09.2010].

[2009] Einleitung: Wen und wovor schützen Schutzvereine? Problemaufriss und Versuche einer Einordnung, in: Peter Haslinger (Hg.): Schutzvereine in Ostmitteleuropa. Vereinswesen, Sprachenkonflikte und Dynamiken nationaler Mobilisierung 1860-1939. Marburg, S. 1-6.

[2009] Staat, Gesellschaft und tschechische Schutzvereine in den Grenzregionen der böhmischen Länder in der Zwischenkriegszeit, in: Peter Haslinger (Hg.): Schutzvereine in Ostmitteleuropa. Vereinswesen, Sprachenkonflikte und Dynamiken nationaler Mobilisierung 1860-1939. Marburg, S. 208-234.

[2008] Sprachenpolitik, Sprachendynamik und imperiale Herrschaft in der Habsburgermonarchie 1740-1914, in: Zeitschrift für Ostmitteleuropa-Forschung 57, S. 81-111.

[2008] gemeinsam mit Martin Schulze Wessel: Debatten um Zwangsmigrationen in Zentraleuropa als transnationale Diskursereignisse. In: Haslinger, Peter, K. Erik Franzen und Martin Schulze Wessel (Hg.): Diskurse über Zwangsmigrationen in Zentraleuropa. Geschichtspolitik, Fachdebatten, literarisches und lokales Erinnern seit 1989. München (Veröffentlichungen des Collegium Carolinum, Bd. 108), S. XV-XXVII.

[2008] Östliches und Westliches, Europäisches und Globales - zur Einleitung, in: Ostmitteleuropa transnational, Comparativ. Zeitschrift für Globalgeschichte und vergleichende Gesellschaftsforschung, 18. Jg. (2008), Heft 2, Leipzig.

[2007] Erinnerungskultur und Geschichtspolitik in der historischen Forschung zum östlichen Europa. In: URN: urn:nbn:de:0009-9-12339 zeitenblicke 6 (2007), Nr. 2, [24.12.2007].

[2007] „Nationalgeschichte“ als Betrachtungsparadigma und als Darstellungsproblem für die Geschichte der Nachfolgestaaten der Habsburgermonarchie. In: Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung, 115. Bd., Heft 1-2, S. 157 - 159.

[2007] Od spomienky k identite e spät': k aktuálnej diskusii o vyhnaniach v strednej Európe. In: Diktatura - válka - vyhnáni, herausgegeben von Christoph Cornelißen, Roman Holec, Jiří Pešek, S. 443-458.

[2007] Grenze als Strukturprinzip und Wahrnehmungsproblem: Theorien und Konzepte im Bereich der Geschichtswissenschaften. In: Die galizische Grenze 1772-1867: Kommunikation oder Isolation, hrsg. von Christoph Augustynowicz u. Andreas Kappeler. Wien, S. 5-20.

[2007] Die Vergangenheit multiethnischer Regionen - Bemerkungen zu einem historiografischen Forschungsproblem. In: Danubiana Carpathica, Jahrbuch für Geschichte und Kultur in den deutschen Siedlungsgebieten Südosteuropas, Bd. 1 (48), Tübingen, S. 15-24.

[2007] gemeinsam. mit Joachim v. Puttkamer: Staatsmacht, Minderheit, Loyalität - konzeptionelle Grundlagen am Beispiel Ostmittel- und Südosteuropas in der Zwischenkriegszeit. In: Staat, Loyalität und Minderheiten in Ostmittel- und Südosteuropa 1918 - 1941, hrsg. zus. mit Joachim von Puttkamer. München (Buchreihe der Kommission für Geschichte und Kultur der Deutschen in Südosteuropa, Bd. 39), S. 1-16.

[2006] Die Osteuropäische Geschichte - Zwischen Europäischer Geschichte und Globalgeschichte? In: H-Soz-u-Kult, 24.03.2006

[2006] Grenze als Strukturprinzip und Wahrnehmungsproblem: Theorien und Konzepte im Bereich der Geschichtswissenschaften. In: A. Kappeler (Hg.): Galizien als Grenzregion im 18. und frühen 19. Jahrhundert, Wien.

[2006] Die Dynamik der aktuellen geschichtspolitischen Debatten um 'Flucht und Vertreibung in Zentraleuropa. In: U. Brunnbauer, M. G. Esch und H. Sundhaussen (Hg.): Definitionsmacht, Utopie, Vergeltung. „Ethnische Säuberungen“ im östlichen Europa des 20. Jahrhunderts. Münster u.a. (Geschichte: Forschung und Wissenschaft 9).

[2006] Nación, región y territorio en la evolución de la Monarquía habsbúrgica y sus Estados sucesores (1700-1939): Reflexiones para una teoría del regionalismo (Nation, Region und Territorium in der Entwicklung der Habsburgermonarchie und ihrer Nachfolgestaaten [1700-1939]: Überlegungen zu einer Theorie des Regionalismus). In: Ayer. Revista de historia contemporánea 64, S. 65-94.

[2006] Staatsrecht oder Staatsgebiet? Böhmisches Staatsrecht, territoriale Denke und tschechische Emanzipationsbestrebungen 1890-1914. In: D. Willoweit und H. Lemberg (Hg.): Reiche und Territorien in Ostmitteleuropa. Historische Beziehungen und politische Herrschaftslegitimation. München 2006, S. 345-358.

[2005] Die „Arbeit am nationalen Raum“ - Kommunikation und Territorium im Prozess der Nationalisierung. In: Haslinger, Peter und D. Mollenhauer (Hg.): „Arbeit am nationalen Raum“. Deutsche und polnische Rand- und Grenzregionen im Nationalisierungsprozess. Schwerpunktheft Comparativ 15/2, S. 9-21.

[2005] Diskurs, Sprache, Zeit und Identität - ein Plädoyer für eine erweiterte Diskursgeschichte. In: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 16, S. 49-66.

[2005] Der Rand als Zentrum? Die deutsch besiedelten Grenzregionen der böhmischen Länder als Wertezentren im tschechischen nationalen Diskurs (1880-1938). In: R. Haufe und C. Wolf (Hg.): Mythen der Mitte. Zur Konstruktion nationaler Wertezentren im 19. Jahrhundert. Weimar. S. 233-246.

[2005] Eine Option in Richtung Europa? Österreich im außenpolitischen Kalkül der ungarischen Kommunisten 1956-1989. In: Archiv für Sozialgeschichte 45 (Schwerpunktheft „West-Ost-Verständigung im Spannungsfeld von Gesellschaft und Staat seit den 1960er-Jahren“), S. 59-77.

[2005] Sprache als Medium, Objekt und Gestaltungselement von Politik. In: Haslinger, Peter und N. Janich (Hg.): Die Sprache der Politik - Politik mit Sprache. München (forst Arbeitspapiere 29). S. 7-12.

[2005] Von der Erinnerung zur Identität und zurück: Zur aktuellen Debatte über die Vertreibungen in Ostmitteleuropa. In: C. Cornelißen, R. Holec und J. Pešek (Hg.): Diktatur - Krieg - Vertreibung. Erinnerungskulturen in Tschechien, der Slowakei und Deutschland seit 1945, Essen (Veröffentlichungen der Deutsch-Tschechischen und Deutsch-Slowakischen Historikerkommission 13), S. 473-488.

[2004] Vor einem Paradigmenwechsel? Die Osteuropäische Geschichte und die EU-Osterweiterung. In: Osteuropa 54/4, S. 40-46.

2004] Loyalität in Grenzregionen. Methodische Überlegungen am Beispiel der Südslowakei. In: M. Schulze-Wessel (Hg.): Loyalitäten im polyethnischen multikonfessionellen Staat: Das Beispiel der Tschechoslowakischen Republik. München. S. 45-60.

[2004] Minorities and Territories - Ways to Conceptualise Identification and Group Cohesion in Greece and the Balkans. In: Jahrbücher für Geschichte und Kultur Südosteuropas 5, S. 15-26.

[2004] Nationale oder transnationale Geschichte? Die Historiographie zur Slowakei im europäischen Kontext. In: Bohemia 44, S. 326-341. Erschienen 2004 auch in slowakischer Übersetzung: Národné alebo nadnárodné dejiny? Historiografia o Slovensku v evrópskom kontexte. In: Historický časopis 52, S. 269-280.

[2003] Nationalgeschichte und volksgeschichtliches Denken in der tschechischen Geschichtswissenschaft. In: M. Hettling (Hg.): Volksgeschichten im Europa der Zwischenkriegszeit. Göttingen. S. 272-300.

- [2003] The Nation, the Enemy, and Imagined Territories: Slovak and Hungarian Elements in the Emergence and Decline of a Czechoslovak National Narrative 1890-1938. In: N. Wingfield (Hg.): Creating the Other. The Causes and Dynamics of Nationalism, Ethnic Enmity, and Racism in Eastern Europe. Providence 2003 (Austrian studies 5). S. 169-182.
- [2003] Konstruktionsversuche eines nationalen Territoriums und einer nationalen Wirkungsgruppe in der ungarischen politischen Publizistik 1919-1939. In: G. Schubert und W. Dahmen (Hg.): Bilder vom Eigenen und Fremden aus dem Donau-Balkan-Raum. Analysen literarischer und anderer Texte. München (Südosteuropa-Studie 71). S. 281-301.
- [2003] Die Slowakei - neue Impulse der Forschung. Geschichtsschreibung in und über die Slowakei. In: Bohemia 42, S. 465-470. (Tagungsbericht)
- [2003] Nationalismus und Regionalismus - Konflikt oder Koexistenz? In: P. Ther und H. Sundhaussen (Hg.): Regionale Bewegungen und Regionalismen in europäischen Zwischenräumen seit der Mitte des 19. Jahrhunderts. Marburg, S. 267-274.
- [2002] gemeinsam mit S. Kaufmann: Der Edle Wilde - Wendungen eines Topos. In: M. Fludernik, P. Haslinger und S. Kaufmann (Hg.): Der Alteritätsdiskurs des Edlen Wilden. Exotismus, Anthropologie und Zivilisationskritik am Beispiel eines europäischen Topos. Würzburg, S. 13-30.
- [2001/02] Das Spannungsfeld zwischen Ethnikum, Nation und Territorium in ungarischsprachigen Monographien 1890-1919. In: Südostdeutsches Archiv 44/45, S. 67-84.
- [2001] Building a Region: Identity Politics and the Formation of Identities in the Federal Province of Burgenland 1921-1938. In: Austrian History Yearbook 32, S. 105-123.
- [2001] Zeit- und Alteritätsbezüge in Staatsgründungsdiskursen: Das Beispiel der Ersten Tschechoslowakischen Republik. In: H.-J. Gehrke (Hg.): Geschichtsbilder und Gründungsmythen. Würzburg, S. 325-347.
- [2001] gemeinsam mit K. Holz: Selbstbild und Territorium. Dimensionen von Identität und Alterität. In: Haslinger, Peter (Hg.): Regionale und nationale Identitäten. Wechselwirkungen und Spannungsfelder im Zeitalter moderner Staatlichkeit. Würzburg, S. 15-38.
- [2001] Identitätenwandel und nationale Mobilisierung in Regionen ethnischer Diversität. Ein regionaler Vergleich zwischen Westpreußen und Galizien am Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts. In: Bohemia 42, S. 430-433. (Tagungsbericht)
- [2000/01] gemeinsam mit J. Niehoff-Panagiotidis und C. Voss: Zwischen Geschichtswissenschaft und Anthropologie: Regionale und nationale Identitäten als Gegenstand der Makedonienforschung. In: Südostforschungen 59/60, S. 462-489.
- [2000] Funktionsprinzip Staatsgrenze. Aspekte seiner Anwendbarkeit im Bereich der Osteuropaforschung. In: H. Lemberg (Hg.): Grenzen in Ostmitteleuropa im 19. und 20. Jahrhundert. Aktuelle Forschungsprobleme. Marburg. S. 57-66.
- [1999] Zäsur oder Irritation? Der Prager Frühling und die österreichisch-ungarischen Beziehungen. In: Slovanské Štúdie 38/1, S. 27-34.
- [1999] Einleitung: Grenze im Kopf. Anmerkungen aus geschichtswissenschaftlicher Perspektive. In: Haslinger, Peter (Hg.): Grenze im Kopf. Beiträge zur Geschichte der Grenze in Ostmitteleuropa. Frankfurt a. Main u.a. S. 7-18.
- [1999] Die österreichischen Erbländer. In: H. Roth (Hg.): Studienhandbuch östliches Europa. Wien u.a. S. 288-295.

- [1999] Régió és regionalizmus Délkelet-Európában [Region und Regionalismus in Südosteuropa]. In: Pro Minoritate 6, S. 3-10.
- [1999] Grenzgänger zwischen Nationalkulturen: Die „Magyaronen“ im Burgenland der Zwischenkriegszeit. In: M. Fludernik und H.-J. Gehrke (Hg.): Grenzgänger zwischen Kulturen. Würzburg, S. 289-304.
- [1999] Sprachpolitik und Sprachalltag im burgenländischen Schulwesen der frühen zwanziger Jahre. In: Archivar und Bibliothekar. Bausteine zur Landeskunde des burgenländisch-westungarischen Raumes. Festschrift für Johann Seedoch zum 60. Geburtstag (Burgenländische Forschungen, Sonderband XXII). Eisenstadt, S. 198-212.
- [1998] Sto rokov susedstva - Rakúsko-maďarské vzťahy 1895-1994 (Hundert Jahre Nachbarschaft - Die österreichisch-ungarischen Beziehungen 1895-1994). In: Historický časopis 46, S. 94-98.
- [1997/98] Die Umstellung des burgenländischen Schulwesens in den Jahren nach dem Souveränitätswechsel 1921-1925. In: Südostdeutsches Archiv 40/41, S. 79-93.
- [1997] Zur Frage der ungarischen Flüchtlinge in Österreich 1956-1957. In: G. Seewann (Hg.): Migrationen und ihre Auswirkungen. Das Beispiel Ungarn 1918-1995. München. S. 147-162.
- [1997] Die 'Revue des études sud-est européenne' als Spiegel der Tendenzen in der rumänischen Wissenschaft 1974-1989. In: Revue Roumaine d'histoire 36, S. 143-155.
- [1996] Ungarn. In: V. Heuberger, A. Suppan und E. Vyslonzil (Hg.): Brennpunkt Osteuropa. Minderheiten im Kreuzfeuer des Nationalismus. Wien, München. S. 276-296.
- [1996] Magyar menekültek az osztrák határon (Ungarische Flüchtlinge an der österreichischen Grenze). In: Barátság 8, S. 1471-1475.
- [1996] Das Burgenland - ein Faktor in den bilateralen Beziehungen zwischen Österreich und Ungarn 1921-1938? In: Burgenland 1921. Anfänge, Übergänge, Aufbau. Eisenstadt. S. 99-119.
- [1995] Das Ungarnbild der Wiener Presse am Vorabend des Millenniums: Der Nationalitätenkongreß 1895 und die kroatische Frage. In: Österreichische Osthefte 37, S. 133-146.
- [1993] Ungarn und seine Nachbarn 1918-1938 in den Karikaturen der satirischen Zeitschrift „Borsszem Jankó“. In: Ungarn-Jahrbuch 21, S. 63-87.
- [1992] Die Rumänen im Königreich Ungarn 1900-1918 in ihrer Auseinandersetzung mit den Magyaren. In: G. Seewann (Hg.): Minderheitenfragen in Südosteuropa. München. S. 279-295.
- [1992] Die Ungarnrezeption in der burgenländischen Presse 1921-1932. Bemerkungen zu Entwicklung und Begrenzung einer „burgenländischen Identität“ in der Zwischenkriegszeit. In: Burgenländische Heimatblätter 54, S. 153-169.
- [1991] Die Tschechoslowakei 1945-1991. In: Politische Bildung 13, S. 4-12.